

**Hochschule für Musik und Tanz Köln -  
Hochschulbibliothek**

**Der Augenarzt**

**Gyrowetz, Adalbert**

**Leipzig, [ca. 1812]**

No. 6. Romanze. Larghetto.

---

[urn:nbn:de:hbz:kn38-8522](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:kn38-8522)

No. 6. Romanze. *Larghetto.*

Pianoforte.

Marie.

Die Ruh ist mir verschwunden, soll das Liebe seyn? soll das Liebe seyn? Seitdem ich ihm ge-

funden, denk ich auf ihn al - lein, denk ich auf ihn, auf ihn al - lein. Was auch der Vater spricht, o nein er kennt ihn

nicht, o nein, o nein er kennt ihn nicht, o nein, o nein er kennt, er kennt ihn nicht. Er nah - te so be - schei - den,

er sprach so sanft so mild, er sprach so sanft so mild, und soll ich e - wig meiden, was mich mit Lieb er-

füllt? was mich mit Lieb, mit Lieb er - füllt? was auch der Vater spricht, o nein er kennt ihn nicht; o

nein, o nein, er kennt ihn nicht, o nein, o nein, er kennt, er kennt ihn nicht. Sein Aug ist ohne Tücke,

sein Herz ist gut und rein, sein Herz ist gut und rein, in seinen sanften Blicken,

kann nicht Verstellung seyn, o nein kann nicht Verstellung seyn; was auch der Vater spricht, o nein er kennt ihn nicht, o nein, o nein, er kennt ihn nicht, o nein, o nein, o nein, er kennt ihn nicht.

## No. 7. Duett.

Philipp und  
Wilhelmine.*Allegro.*

Pianoforte.

Wir wan - deln be - se - ligt durch Feld und Flur und schweigen und staunen und se - hen nur. Die duf - tigen Blumen, den flü - sternden Hain. Die munteren Heerden am gra - sigen Rain. Das freundliche Dörfchen. Den schlängelnden Pfad. Die

Philipp.  
Wilhelmine.  
Philipp.  
Wilhelmine.  
Philipp.